

Geschrieben von Rolf Winter, Redaktionsleitung

## Reife Leistung



*Broke, Busted and Blue*. Der Titel des neusten Albums des in München lebenden Bad Ischlers **Marshall X** lässt Unheil schwanen. Und tatsächlich, die dreizehn Songs beschäftigen sich ausschliesslich mit den klassischen Themen des Blues: Kein Job, kein Geld, kein Baby mehr. Bestenfalls ist man gerade verliebt und schon nagen die Zweifel, ob es wohl gut gehen wird. Oder man flüchtet sich Freund Bourbons Arme, um dann den Kater zu beklagen. Natürlich glaubt man an Rock & Roll und fährt einen 69er Chevy. Wer nun aber annimmt, es handele sich um ein Sammelsurium von tausendmal gehörten Bluesklischees, oder praktizierte Nostalgie liegt total daneben. Vielmehr ist es eine erfrischend bunte und entspannte Handvoll toller Songs modern interpretiert.

Alle Songs stammen aus der Feder von **Joy Boston (Marshall X)** und seiner Frau **Linda Bohnert**. Die beiden sind alte Hasen im Geschäft. Während einem Jahr **lebte das Paar in Nashville** und konnte dort nicht nur gute Kontakte knüpfen, sondern auch seinen Stil entwickeln. Als **Rusty & Jay** hatten sie in den

achtziger Jahren etliche grosse Erfolge, mit *Nashville* landeten sie 1979 einen Hit in den österreichischen Charts, den grössten internationalen Erfolg als Songwriter hatten sie mit *What about You*, den sie für **Hot Chocolate** schrieben und der Titelsong für den 1988 gedrehten, erfolgreichen Coming-Of-Age Film *Mystic Pizza*, (deutsch *Pizza Pizza – ein Stück vom Himmel*) mit der damals noch wenig bekannten **Julia Roberts** wurde. An der Vorausscheidung zum Eurovisions Song Contest 1982 erreichten sie mit *Sing ganz einfach* ein Lied den dritten Platz.

In *Broke, Busted and Blue* ist nichts mehr von Country oder Pop zu hören. Das zweite reine Bluesalbum nach *Bourbon Blues* kommt sehr entspannt daher. Manche Titel sind laid back, wie es **J.J.Gale** nicht besser könnte (*Love Is Blind, The Pain Inside*), haben aber dennoch Biss. *Son Of a King* ist ein prachtvoll gelungener Low Down Blues, der alleine schon das Album rechtfertigt. Andere sind Bluesrock, wie *Hard To Handle* oder der titelgebende Song *Broke, Busted and Blues*. *Southern Rain* und *Mainstreet Cafe* sind fröhliche, karibisch angehauchte Songs. *Life's Broken Pieces* ist eine wunderbar sentimentale Ballade streckenweise als Duett mit **Linda Bohnert** gesungen, die beiden Stimmen ergänzen sich perfekt, Ebenso im *Bourbon Blues*, der am ehesten noch Country anklingen lässt.

Die Band ist tadellos, die Arrangements sauber und attraktiv, die Aufnahmen gut. Ein sehr abwechslungsreiches Album, das man nicht so schnell mehr aus dem CD Spieler raus nimmt. Erschienen ist die CD bei *Mother Of Pearl*. Empfehlenswert!

### Marshall X – Broke, Busted and Blue (2013)

1. Broke, Busted & Blue
2. Southern Rain
3. Life'S Broken Pieces
4. Working On A Chain Gang
5. Suckers Ballad
6. Love Is Blind
7. So Hard To Handle
8. Mainstreet Cafe
9. The Pain Inside
10. Bourbon Blues
11. Who Do You Think I Am
12. Son Of A King
13. Worn Out Shoes